

Nutzen Sie die Vorteile der Online-Anmeldung auf:

<https://www.lwl-bildung.de/details?seminar=41647>

In den Warenkorb

Vielen Dank!

Zielgruppe:

Leitungskräfte im ASD/KSD; Qualitätsentwickler*innen / Jugendhilfeplaner*innen und Controller*innen, die für die Umsetzung von Qualitätsentwicklung in den Hilfen zur Erziehung zuständig sind – gerne auch im Tandem!

Veranstaltungsort und -zeiten:

Franz-Hitze-Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50,
48149 Münster

Beginn: 09.12.2020, 10:00 Uhr, Ende: 10.12.2020, 16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

09.10. 2020

Teilnahmezusage:

Der Eingang Ihrer Anmeldung ist verbindlich. Bei Überschreitung der Teilnehmenden-Zahl behalten wir uns vor, max. einen Platz pro Einrichtung zu vergeben. Eine Zusage (bzw. Absage) erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss.

Mögliche Anpassungen im Zuge der Corona Pandemie

Die Fortbildung ist primär auf einen intensiven Austausch zwischen Praktiker*innen ausgelegt. Sollte die aktuelle Infektionslage eine Präsenzfortbildung nicht zulassen, fällt die Fortbildung aus. Alternativ wird ein digitales Seminar über das Qualitätskonzept des LWL-Landesjugendamtes kostenlos zur Verfügung gestellt.

Teilnehmendenzahl:

20 Teilnehmende

Fragen zur Organisation:

Sandra Meier, Tel.: 0251 591-4580, sandra.meier@lwl.org

Fragen zum Inhalt:

Dr. Hildegard Pamme, Tel.: 0251 591-4588,
dr.hildegard.pamme@lwl.org

Kosten:

70,00 EUR Teilnahmeentgelt

zzgl.

125,00 EUR Verpflegung und Übernachtung im Einzelzimmer

50,00 EUR Verpflegung ohne Übernachtung

inkl. gesetzliche Umsatzsteuer



Rainer Sturm / pixelio.de

Qualitätsentwicklung in den
Hilfen zur Erziehung:

**Wirksamer werden! –
die Herausforderung
der Umsetzung**

09.-10. Dezember 2020

Franz-Hitze-Haus
Kardinal-von-Galen-Ring 50,
48149 Münster

Sehr geehrte Damen und Herren!

Grundsätze und Maßstäbe für die Bewertung der Qualität im Sinne des § 79a SGB VIII zu entwickeln, ist das Eine. Das Andere ist es, die definierten Grundsätze und Maßstäbe im Alltag kontinuierlich zum Referenzpunkt für das professionelle Handeln innerhalb des eigenen ASD/KSD sowie in Kooperation mit freien Trägern und anderen Kooperationspartnern anzuwenden.

Ein Qualitätskonzept nützt jedoch erst, wenn es umgesetzt wird:

- Wie gelingt eine kontinuierliche Umsetzung?
- Wie beeinflusst Qualitätsentwicklung die Gestaltung der Hilfen zur Erziehung?
- Welche konkreten Ideen gibt es, um Herausforderungen bei der Umsetzung gelingend zu bewältigen?

Dazu sind Vertreter*innen aus der Praxis eingeladen, ihre jeweiligen Konzepte der Qualitätsentwicklung in den Hilfen zur Erziehung vorzustellen und ihre alltäglichen Umsetzungserfahrungen zur Diskussion zu stellen. Alle Teilnehmenden sind eingeladen, eigene Materialien aus dem Kontext der Qualitätsentwicklung mitzubringen.

Ausgehend von diesen Impulsen wird die Fortbildung prozess- und teilnehmerorientiert gestaltet. Mögliche Schwerpunkte könnten z. B. sein:

- kontinuierliche Umsetzung eines Qualitätshandbuches
- Evaluationen als Teil der Qualitätsentwicklung
- Kommunikationsstruktur im Controlling

Ziel ist es, in einen professionellen Austausch über die „Stellschrauben“ einer gelingenden Umsetzung von Qualitätsentwicklungskonzepten zu kommen, um neue Impulse und konkrete Ideen für die eigene Praxis zu entwickeln.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Dr. Hildegard Pamme

Inhalte:

- Qualitätsentwicklung in der Stadt Bochum, **Angelika Köhler**, Controlling und Qualitätsmanagement
- Qualitätsentwicklung im Märkischen Kreis, **Meinolf Hammerschmidt**, Fachdienstleiter Soziale Dienste
Fabian Kläs, Jugendhilfeplanung
- Qualitätsentwicklung in Hemer
Sonja Slabon, Fachdienstleitung Erziehungshilfen
Nadine Schilling, Jugendhilfeplanung und Controlling
- Herausarbeiten von Gelingensfaktoren für die Umsetzung von Qualitätskonzepten
- Zeit für professionellen Austausch und die Entwicklung neuer Impulse von Umsetzungsprozessen vor Ort

Programm:

1. Tag

09:30 Uhr Anreise/Stehkaffee

10:00 Uhr Beginn

17:00 Uhr Ende

2. Tag

09:00 Uhr Beginn

16:00 Uhr Ende

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
LWL-Landesjugendamt Westfalen
Fortbildung

48133 Münster

Via Fax: 0251 591-3245

Wirksamer werden! – die Herausforderung der Umsetzung